

Medienmitteilung

Zürich, 14. November 2014

Virtuell einkaufen mit Hologramm: Future Hunter-Gatherer gewinnt Electrolux Design Lab 2014

Future Hunter-Gatherer, eine lehrreiche und naturnahe Simulation um einzukaufen, hat den Electrolux Design Lab 2014 gewonnen. Die Expertenjury kürte am 12. November im Electric Venue in Paris die Preisträger und deren Konzepte für einen gesunden und nachhaltigen Haushalt der Zukunft. Die Siegerin Pan Wang setzte das Thema «Creating Healthy Homes» mit ihrem visionären Konzept «Future Hunter-Gatherer», der Einkaufssimulation «Jäger und Sammler der Zukunft» um. Über ein Hologramm wird das Einkaufen zum virtuellen Erlebnis und vermittelt spielerisch die Herkunft der Lebensmittel.

Das Siegerkonzept stammt von Pan Wang aus China, die am Central Saint Martins College in London, Grossbritannien, studiert. Mit dem Design-Konzept wird ein virtueller, naturnaher Lebensmitteleinkauf simuliert. Future Hunter-Gatherer erzeugt ein Hologramm, über das der Nutzer auf spielerische Art fischt, jagt oder sammelt. Die Informationen zu den im Spiel «erbeuteten» Nahrungsmitteln werden an den nächsten Lebensmittelladen weitergeleitet, der das Gewünschte zusammenstellt und nach Hause liefert. Das Einkaufen wird zum Spiel und vermittelt, woher die Lebensmittel ursprünglich kommen. Die Expertenjury, bestehend aus Lars Erikson, Senior Vice President Design bei Electrolux, Margareta van den Bosch, Creative Advisor bei H&M, und Robin Edman, Chief Executive der Swedish Industrial Design Foundation (SVID), kürte die Siegerin aus sechs Finalisten aus sechs verschiedenen Ländern. «Auf lernreiche, ehrliche und spielerische Art zielt das Konzept auf einen ökologischen Umgang mit Ressourcen und dem Bewusstsein der Kunden für das Nahrungsangebot in einer urbanen Gesellschaft» kommentiert Lars Erikson, Senior Vice President Design bei Electrolux und Leiter der Jury.

Ausgezeichnete Luftreinigung

Der zweite Platz ging an Lotus von Fulden Dehneli, die an der Technischen Universität des Nahen Ostens (METU) in der Türkei studiert. Lotus ist ein Konzept für ein tragbares Gerät zur Reinigung, Befeuchtung und Erfrischung der Raumluft. «Das Luftreinigungskonzept zeichnet sich durch ein attraktives, naturorientiertes Design aus und sorgt für perfekte Raumluft. Zudem werden die besonderen Anforderungen der Verbraucher vollständig berücksichtigt», begründet die Jury den Entscheid. Der dritte Preis ging an UrbanCONE von Michał Pośpiech der Akademie der Bildenden Künste in Krakau, Polen. UrbanCONE sorgt für ein gesundes Mikroklima, indem es die Luft in städtischen Gebieten sauber hält. Die Jury überzeugte «ein visionärer und poetischer Ansatz zur Lösung eines globalen

Umweltproblems, der durch die plastische Form und harmonische, intuitive Bewegungen besticht.»

Ein Held für das Publikum

Den «People's Choice Award» erhielt HERO von Fiorella Rios von der Pontificia Universidad Católica del Perú in Lima, Peru. Fast 6'000 Besucher der Design-Lab-Website stimmten für ihr Konzept Hero. Es verbessert auf spielerische Weise die Luftqualität. Wie bei einem Computerspiel werden Schadstoffe gesucht und müssen unschädlich gemacht werden – neue Levels motivieren zu mehr Leistung. Seit 2013 kann das Publikum einem Lieblingsprojekt die Stimme geben.

Förderung von Design-Talenten

Mit dem Wettbewerb will Electrolux Design-Studenten weltweit ermutigen, innovative Konzepte für die Haushalte der Zukunft zu entwickeln. In diesem Jahr wurden über 1'700 Konzepte aus mehr als 60 Ländern weltweit eingereicht. Die jungen Designer erhalten die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und ihre Konzepte einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Sieger werden finanziell unterstützt und erhalten Zugang zur Design-Welt: Der Gewinner erhält 5'000 Euro Preisgeld und ein bezahltes sechsmonatiges Praktikum in einem Electrolux-Designzentrum. Der Zweitplatzierte gewinnt 3'000 Euro, der dritte Platz ist mit 2'000 Euro und der «People's Choice Award» mit 1'000 Euro dotiert.

Das gesunde Zuhause der Zukunft

Der elfte Electrolux Design Lab Wettbewerbs themisierte «Creating Healthy Homes». Die Herausforderungen des urbanen Lebens sind enge Platzverhältnisse, die Sorge um die eigene Gesundheit und das Wohlergehen anderer. Der Fokus richtet sich deshalb auf einen gesunden und nachhaltigen Lebensstil. Das eigene Zuhause soll ein Ort der Ruhe und Entspannung sein. Deshalb waren Konzepte für Produkte, Accessoires, Konsumgüter und Dienstleistungen aus der Sparte kulinarischer Genuss, Textilpflege und Luftreinigung gefragt. Für die Konzeptarbeit stellten sich die Studenten Fragen wie «Wie können wir in Zukunft auf kreative und nachhaltige Weise ein gesundes Leben führen?», «Wie gestalten wir ein angenehmes Lebensumfeld?» und «Wie sorgen wir in diesem für das Wohlergehen von uns und Anderen?»

Weitere Informationen zu den Anforderungen und dem Thema des Jahres 2014 finden Sie [hier](#).

Ablauf: Von der Design-Idee bis zum Finale

Der Wettbewerb gliederte sich in fünf Phasen: Studenten reichten eine Design-Idee und -Skizzen ein und entwickelten ein Konzept dazu. Dann gestalteten sie ihre Ideen visuell. Anschliessend wurde der menschliche Aspekt der Designlösung sowie deren Funktionalität beleuchtet. Schliesslich folgte die Präsentation im Rahmen der Abschlussveranstaltung. Über 100 Konzepte wurden ausgewählt, um von den Teilnehmern weiterentwickelt und von Electrolux-Experten aus den Bereichen Design, F&E und Marketinginnovation bewertet zu werden. Über jedes Konzept konnte die Öffentlichkeit abstimmen. Diejenigen Projekte mit den meisten Stimmen kamen direkt in die nächste Runde.



Die sechs Finalisten:

[UrbanCone](#) von Michał Pośpiech, Polen

[Lotus](#) von Fulden Dehneli, Türkei

[Set To Mimic](#) von Sorina Răsteanu, Rumänien

[FUTURE HUNTER-GATHERER](#) von Pan Wang, China / UK

[PETE](#) von Kovács Apor, Ungarn

[Pure Towel](#) von Leobardo Armenta, Mexiko

Frühere Themen des Electrolux Design Lab:

2003 – User Driven Solutions

2004 – Designs of the Future

2005 – Designs of the Future

2006 – Designs for Healthy Eating

2007 – Green Designs

2008 – The Internet Generation

2009 – Design for the Next 90 Years

2010 – The 2nd Space Age

2011 – Intelligent Mobility

2012 – Experience Design

2013 – Inspired Urban Living

2014 – Creating Healthy Homes

Über unsere Socioal-Media-Kanäle erfahren Sie mehr zum Electrolux Design Lab

Design Lab-Website: electrolux.com/electroluxdesignlab

YouTube: youtube.com/user/Electrolux

Facebook: facebook.com/Electrolux

Twitter: twitter.com/Electrolux

Flickr: flickr.com/photos/electrolux-design-lab

Pinterest: pinterest.com/electrolux



Für weitere Informationen:

Electrolux AG
Badenerstrasse 587
8048 Zürich
Telefon 044 405 81 11
Telefax 044 405 82 35
www.electrolux.ch

Madeleine Ruckstuhl
Leiterin Public Relations
Tel. 044 405 82 06, Fax 044 405 82 55
E-Mail madeleine.ruckstuhl@electrolux.ch
Newsroom <http://newsroom.electrolux.com/ch-de/>

Electrolux ist ein weltweit führender Hersteller von Haushaltsgeräten, die das Unternehmen auf Basis seines umfassenden Konsumentenverständnisses und in enger Zusammenarbeit mit professionellen Anwendern entwickelt. Wir bieten innovative, durchdachte Lösungen für den privaten und gewerblichen Einsatz an, darunter Kühlschränke, Geschirrspüler, Waschmaschinen, Herde, Staubsauger, Klimaanlagen und Kleingeräte. Unter beliebten Marken wie Electrolux, AEG, Zanussi, Frigidaire und Electrolux Grand Cuisine verkauft das Unternehmen jedes Jahr über 50 Millionen Produkte an Kunden in mehr als 150 Märkten. 2013 erzielte Electrolux mit 61'000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 12,6 Milliarden EUR. Für weitere Angaben siehe <http://group.electrolux.com/>.